

Technisches Merkblatt
Artikelnummer 0521

Stuckmörtel

Schnellerhärtender Stuckmörtel/Gießmörtel
zur werkseitigen Herstellung von Profilen, Stuckkernen und Gesimsen.

Anwendungsgebiete

Remmers Stuckmörtel ist geeignet zur werkseitigen Herstellung von Profilen, Stuckkernen und Gesimsen. Für die Instandsetzung, Renovierung und Sanierung von Fassaden/Stuckfassaden, zur Gestaltung von Fassaden im Außen- und Feuchtbereich, auf Innenwandflächen bei Altbauten, historischen Bauwerken und Baudenkmälern auch bei Neubauten.

Produktkenndaten

Schüttdichte:	ca. 1,25 kg/dm ³
Farbton:	hellgrau
Verarbeitungszeit:	ca. 30 min., je nach Umgebungsbedingungen
Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +25 °C
Güteüberwachung:	Zusammensetzung und Qualität

Anforderungsprofil

- Werkgemischter Trockenmörtel mit mineralischen Bindemitteln nach DIN1164 und DIN EN 459 als Bindemittelbasis, natürlichen, mineralischen Zuschlägen nach DIN EN 13139 und mineralischen Leichtzuschlägen, Körnung < 1,5 mm.
- Abbindezeit (DIN 1164): < 1 Stunde
- DIN 18550, Teil 2, Putzmörtelgruppe P II
- Druckfestigkeit: > 2,5 N/mm²
- Kapillare Wasseraufnahme: > 1 kg/m²
- Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl $\mu < 18$
- DIN 4102 nichtbrennbarer Baustoff, Baustoffklasse A1

Produkteigenschaften

Remmers Stuckmörtel ist ein werkgemischter, mineralischer Trockenmörtel, der nach Anmischen mit Wasser gebrauchsfertig ist und hydraulisch schnell erhärtet, er ermöglicht damit eine schnelle Formenwiederverwendung. Er ist von Hand und auch mit den gängigen Putzmaschinen, z. B. Mischpumpenmaschinen unter Verwendung eines Nachmischers verarbeitbar. Als Leichtmörtel einfach zu handhaben, geschmeidig, gut fließfähig und ergiebig.

Der erhärtete Remmers Stuckmörtel ist gipsfrei und daher wasser-, wetter- und frostbeständig.

Verarbeitung

Ca. **7,5 kg/l Wasser** in ein sauberes Gefäß/Mörtelkübel vorgeben, ca. **25 kg Remmers Stuckmörtel** zugeben und mittels Mischgerät/Rührquirl ca. 2 min. intensiv und homogen anmischen, bis eine verarbeitungsgerechte, fließfähige Konsistenz erreicht ist. Für Putzmaschinen gelten die entsprechenden Wassereinstellzahlen in Abhängigkeit vom Wasserdruck und der verwendeten Förderschnecke.

Bei größeren Längen der Profile und Gesimse ist zur Vermeidung von Brüchen Armierungseisen mitzuverwenden. Auf ausreichende Überdeckung von mind. 2 cm ist zu achten.

Die Entformung kann bei normalen Umgebungsbedingungen nach 3 Stunden erfolgen.

Zu beachten:

Zum Anfahren von Putzmaschinen ist zur Vermeidung von Stopfern Kalkschlämme in den Putzschlauch zu füllen. Bei Stillstandszeiten über 10 min. sind Zwischenreinigungen vorzusehen. Aus Durchlaufmischern ist alle 10 min. Remmers Stuckmörtel herauszumischen, bei längeren Stillständen Maschinen reinigen.

Hinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Nicht bei Temperaturen unter 5 °C verarbeiten. Die angeführten Zeitangaben gelten für den normalen Temperaturbereich +20 °C bei ca. 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Niedrige Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeiten.

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

0521-TM-11.06.doc

Remmers Stuckmörtel vor zu schnellem Wasserentzug, besonders außen bei Sonnenbestrahlung und Wind, innen bei Zugluft und thermischer Belastung schützen, wenn erforderlich mit Wasser benetzen. Die Oberfläche soll frei von Rissen sein, Haarrisse/Schwindrisse sind unbedenklich und nicht zu bemängeln, da sie den technischen Wert des Remmers Stuckmörtels nicht beeinträchtigen. Bei maschineller Applikation ist grundsätzlich die Remmers Produktinformation "Maschinenverarbeitung Putze und Mörtel" zu beachten.

Arbeitsgeräte, Reinigung

Putzmaschine mit Nachmischer, z. B. P.F.T. G4 mit Rotoquirl, Putzknecht S 48 classic oder S 58 jeweils mit Nachmischer, Mischgerät, Rührquirl, Zwangsmischer, Traufel, Kelle.
Reinigung der Werkzeuge: In frischem Zustand mit Wasser.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:

Papiersack 25 kg

Verbrauch:

Ca. 1,1 kg/m² je mm Schichtdicke, ca. 1,1 kg für 1 dm³ (1 l).

Lagerung:

Auf Holzrosten, trocken vor Feuchtigkeit geschützt, in geschlossenen Gebinden mind. 12 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zu Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

